

Vielfalt in der Kita

Am 02.03.2017 stellte das Deutsche Kinderhilfswerk im Kinder- und Familienzentrum der Neuen Steinmetzstraße das Pixi-Buch „**Alle sind dabei**“, welches Ausgrenzung aufgrund von Armut thematisiert, vor.

Zu Gast waren der Staatssekretär des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Ralf Kleindiek und die Botschafterin des deutschen Kinderhilfswerks Regina Halmich. Zu der Pixi-Buchreihe gehört ebenso ein Methodenheft zu Inklusion von Kindern mit körperlichen Besonderheiten und von Kindern aus armen Familien.



Dr. Ralf Kleindiek und Regina Halmich lasen abwechselnd aus dem Buch vor. In dem Buch geht es um ein Mädchen, welches aus finanziellen Gründen nicht an einer geplanten Kitareise teilnehmen kann. Einige Kinder beschließen gemeinsam mit dem Mädchen, einen Flohmarkt mit gebastelten Flugzeugen, Teelichten, Raketen etc. zu veranstalten und die Einnahmen für die Kosten der Kitareise zu verwenden. Neben dem Geld für die Kosten der Reise des Mädchens, kommt auch noch genügend Geld für ein Eis auf der Kitareise zusammen.



Das Pixi-Buch soll Kindern ihre Rechte näherbringen und mit konkreten Beispielen in der Praxis untermalen. Die Pixi-Buchreihe richtet sich an Kinder zwischen drei und sechs Jahren und verfolgt einem inklusiven Ansatz (vgl. Broschüre Deutsches Kinderhilfswerk „Vielfalt in der Kita“, www.dkhw.de). Es zeigt, dass niemand ausgegrenzt werden sollte und man gemeinsam schafft, ein Ziel zu verfolgen.

Im Anschluss an die Vorstellung des Buches, kamen Dr. Ralf Kleindiek und Regina Halmich mit den Kindern ins Gespräch. Sie besprachen, wie sich das Mädchen in dem Buch fühle und warum dies so sei. Die konnten sich in die Lebenssituation einfühlen. Sie äußerten z. B., dass „das Mädchen vielleicht Angst hat mit ihren Freunden zu sprechen“.

Danach nahm sich Regina Halmich Zeit, um mit den Kindern, ähnlich wie auch im Buch beschrieben, Windlichter aus Gläsern zu gestalten.



(Quellenangabe Fotos: © Deutsches Kinderhilfswerk e. V./H. Lüders)